

Installation scheitert / springt zurück ins BIOS

Beitrag von „AgentUgly“ vom 29. Dezember 2019, 20:54

Hallo zusammen,

ich komme gerade bei der Installation eines Hackintosh nicht weiter:

Ich habe einen Bootstick nach der Anleitung im Wiki erstellt (für Catalina 15.2). Leider gelingt es mir nicht, von dem Stick zu starten.

Wenn ich diesen im Boot-Menu auswähle, wird der Monitor kurz schwarz und danach springt es wieder zurück auf die Boot-Auswahl

Die EFI habe ich angehängt.

Vielen Dank schonmal für die Hilfe!!

Folgende Komponenten sind verbaut:

- Gigabyte Z390 Aorus Pro Intel Z390 So.1151 Dual Channel DDR4 ATX Retail
- Intel Core i7 8700K 6x 3.70GHz So.1151 WOF
- 500GB Samsung 860 Evo 2.5" (6.4cm) SATA 6Gb/s 3D- NAND TLC (MZ-76E500B/EU) (2x)
- 16GB Crucial Ballistix Sport LT V2 Single Rank grau DDR4-2400 DIMM CL16 Dual Kit (2x)
- 8GB Sapphire Radeon RX 580 Pulse Aktiv PCIe 3.0 x16 (Retail)

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 29. Dezember 2019, 21:08

das wird dir nicht helfen...! Erstens solltest du deine Hardware Infos mal aktualisieren! Zweitens warum hast du kein passendes SMC Bios gewählt. Ohne wird schwierig. Da du ein Gigabyte Board dein eigen nennst guck mal bei JimSalabims Efi. Der sollte bei dir mit ein paar Anpassungen passen. Serial etc neu generieren. Das sollte laufen.

Beitrag von „AgentUgly“ vom 29. Dezember 2019, 21:48

Ok, Danke erstmal.

Die Hardware-Infos habe ich nicht aktualisiert, weil das nicht mein eigener Hackintosh ist.

(ich versuche mich an einem Hackintosh-Bau für einen Freund, mit den genannten Komponenten).

Ich probiere es mit der EFI von JimSalabim, allerdings frage ich mich trotzdem, woran es hängen könnte...

Beitrag von „AgentUgly“ vom 3. Januar 2020, 15:13

Hallo zusammen und ein (verspätetes) Frohes und Gesundes Neues Jahr! Ich habe mittlerweile einige Nächte vor dem Hackintosh hinter mir, aber so richtig weitergekommen bin ich nicht (auch nicht mit dem SMBios von JimSalabim).

Deswegen schreibe ich einfach mal auf, was ich gemacht habe und wo es zu Problemen kam, um die Fehlerquelle einzugrenzen.

Erwähnenswert ist sicherlich noch, dass ich parallel zum Hackintosh-System noch ein Windows-System installiert habe.

Dabei habe ich zunächst alle (zukünftigen) Hackintosh-Platten abgezogen und Windows auf einer M2 installiert. Das hat soweit geklappt.

Danach habe ich die Hackintosh-Platten wieder angeklemt und die Installation nach der Anleitung aus dem Wiki durchgeführt.

1) Das erste Problem gab es bei den Einstellungen im BIOS. Folgende Einstellungen konnte ich nicht machen, da ich die Menüpunkte im BIOS und in der Mainboard-Anleitung nicht gefunden habe: **HPET ggf. auf 64Bit einstellen** **XHCI-Mode : Auto**
EHCI-Hand Off : Enabled
Powermanagement ggf. auf S3 only stellen

Können diese fehlenden Einstellungen die Installation verhindern ?

2) das nächste Problem gab es mit TINU,

und zwar eine Fehlermeldung, dass die Installationsdaten nicht auf das USB-Volume kopiert werden konnten.

Daraufhin habe ich den Bootstick per Terminal erstellt, das hat auch funktioniert.

Kann der Stick dennoch problematisch sein ?

3) Nächster Punkt:

Ich musste Clover und den Clover-Konfigurator jeweils auf unterschiedlichen Mac-Laptops einrichten, wegen Problemen mit [SIP](#) bei dem neueren Gerät.

Ich habe also mit einem Snow-Leopard-Laptop Clover auf dem Bootstick installiert und dann die Konfiguration des Sticks (mit Clover-Konfigurator) auf einem Catalina-Laptop durchgeführt

Ist es problematisch, wenn Clover / Clover Konfigurator auf unterschiedlichen Geräten ausgeführt werden?

4) Das nächste Problem war sehr seltsam:

Als ich die EFI des Bootsticks das erste Mal mit dem Clover Konfigurator gemountet habe, war sie nicht leer, sondern enthielt eine Powerpoint-Präsentation (...die irgendwann mal auf dem USB-Stick gewesen sein muss).

Wie diese PPT nun in die EFI geraten ist, kann ich mir überhaupt nicht erklären.

Deutet das darauf hin, dass der Bootstick nicht richtig erstellt wurde, wenn offenbar noch alte, vagabundierende Daten darauf sind ? Und wie kommen diese überhaupt in die EFI?

Trotz der beschriebenen Einschränkungen habe ich den Bootstick erstellt und versucht, davon zu booten - was leider nicht ging.

Im Boot-Menu wird mir als einzige Auswahl die UEFI-Partition auf dem Stick angezeigt.

Wenn ich diese anwähle, wird der Monitor kurz schwarz, springt dann aber wieder zurück ins Boot-Menu.

(EFI siehe oben als Anhang)

Ich habe zwar versucht, wie von Erdenwind Inc. beschrieben eine SMBios hinzuzufügen, aber das ändert nichts an dem Problem.

Könnt ihr mir helfen, das Problem einzugrenzen bzw was sollten die nächsten Schritte sein ?

Vielen Dank vorab !!

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 3. Januar 2020, 16:20

puhhhh...ok ich würde mal behaupten dein Stick ist nichts geworden. Bleib mal bei einem Rechner.

1. Festplatten Dienstprogramm ---> Löschen als GUID Mac OS Extended. Mit dem dir

bekanntem Terminal Befehl Catalina auf den Stick ziehen!!!

2. Clover Configurator aktuell downloaden hier <https://mackie100projects.alte...load-clover-configurator/> und installieren.

3. Kext Updater hier downloaden <https://kextupdater.de/> und installieren.

4. Im Appstore dir dann dein Catalina downloaden.

5. Stick in funktionierenden USBPort stecken. Achte drauf ob USB 3.0 oder USB 2.0 je nachdem welcher Bauart dein Stick ist!!!

6. Lade dir noch schnell die aktuelle Clover Install runter mit dem Kext Updater. Dazu kannst du dir auch entsprechende Kexte in aktueller Form runterladen lassen.

7. die Efi die als Ausgangsbasis von [JimSalabim](#) dient auf den Desktop kopieren. Falls du sie nicht hast lad Sie dir hier nochmal runter.

8. Installiere Clover auf den USB Stick. Einfach um sicher zu gehen das dein USB Stick richtig erstellt wird. Danach mounte mit dem Clover Configurator mal deinen USB Stick. Jetzt solltest du im Finder ein Laufwerk sehen mit EFI als Bezeichnung.

9. Kopiere den EFI Ordner von hier 1:1 direkt auf EFI drauf, also Efi auf EFI. Schau obs richtig ist im Laufwerksbuchstaben liegt jetzt ein Unterordner Efi? Dann ist alles gut. In diesem liegen deine Kexte etc.

10. Öffne den Clover Configurator Da du den Stick schon gemountest hast öffne nur die config list auf deinem Stick die sich unter EFI/EFI/Clover befinden sollte. Öffne diese Datei

Geh zuerst mal unter SMBios und wähle dort IMacPro1,1 aus. Dort unter System im gleichen Abschnitt sind 2 Buttons "Neu Generieren" die du anklickst. Dann gehst du unter System Parameters und ebenfalls neu generieren anklicken. Dann noch unter

Rt Variables ebenfalls den button neu generieren gehen. Jetzt siehst du mittig das schwarze Info Feld mit deinen Daten die neu generiert wurden. Kopier dir die Zahl unter MLB und Füge Sie oben unter MLB ein.

Speicher oben unter Datei erstmal unter Datei sichern.

Jetzt hast du erstmal deine Basis erstellt um dann in weiteren Schritten vorzugehen. Boote testweise bei jedem Schritt neu. Wenn du das Clover Menü siehst direkt F11 drücken beim ersten Boot. Das verhindert manchmal Fehler!!!

So bist du immer frisch. Wichtig für weiteres!!! Scharfe Bilder vom Verbose Modus falls es mal nicht weitergeht. Hier finden wir dann auch eine lauffähige Lösung nach und nach!!! Und Geduld.

Beitrag von „AgentUgly“ vom 4. Januar 2020, 09:30

Super!! Vielen, vielen Dank für die ausführliche Anleitung!!

Das werde ich genauso machen und dann wieder Bericht erstatten.

Sehr cool! 😊

Eine Frage noch, bevor ich loslege: Ich habe gelesen, dass man alle Platten mit anderen Systemen (Windows...) vor dem Installieren

abstecken soll. Aber was genau ist der Grund dafür, also konkret:

-Kann eine zuvor durchgeführte Windows-Installation die Installation vom Hackintosh beeinträchtigen (z.B. werden auch Festplatten verändert, auf die man nicht installiert) ?

-Oder besteht "nur" die Gefahr, dass die Windows-Partition beim Installieren des Hackintosh zerschossen wird?

(Falls das der Fall ist, wäre es nicht so schlimm, weil der OSX das Hauptssystem sein soll und Windows nur Bonus.)

Besten Dank nochmal und viele Grüße!

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 4. Januar 2020, 12:47

deswegen damit sich eventuelle Systeme nicht in die Quere kommen können. Ist sicherer. Damit reduzierst du mögliche Fehlerquellen. Danach kannst du ja alles wieder dranklemmen.

Beitrag von „AgentUgly“ vom 11. Januar 2020, 15:59

Erdenwind Inc.

Vielen Dank für die super Beschreibung!!

Ich hab das gestern genau so gemacht, und das Ding läuft 👍

Muss jetzt mal testen und schauen, wo noch optimiert werden kann.

Ich hab ja kein Designare wie in [JimSalabim](#) 's Anleitung, sondern ein Aorus Pro, aber es sieht dennoch sehr gut aus.

Nur Kleinigkeiten sind mir aufgefallen.

Beim Start von OSX geht für 1-2 Sek das Bild weg und der Lüfter der RX580 dreht voll auf, aber dann geht es normal weiter .

In OSX geht auch soweit alles und die TechSpecs stimmen (Grafikkarte, ect.). Allein die Bluetooth-Verbindung mit der Fenvi T919 hab ich nicht hingekriegt (WLAN geht aber).

Ist aber alles nicht dramatisch....

Das ist echt der Hammer, ohne Deine Hilfe hätte ich es nicht hingekriegt! Nochmal vielen, vielen Dank für die ausführliche Anleitung und die Geduld!

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 15. Januar 2020, 23:08

wird am USB Kext liegen. Den würde ich neu machen. Der war ja für das Designare bestimmt.